



## Die Plattform

### Konzept



Verwendung des Schwimmbeckens im **Außen- oder Innenbereich**  
("einfaches" Entfrostern durch Belüftung, Mindestbetriebstemperatur 5°C LUFT oder "Zyklusumkehrung", Mindesttemperatur -8°C)

Volumen < **110 m<sup>3</sup>**  
(je nach BILPI-Berechnung)

Zertifizierte **Qualität**

**Elektronischer Druckminderer**  
serienmäßig eingebaut



Eine Produktreihe mit **optimaler Effizienz**

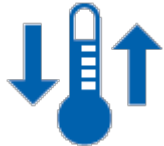


## Die Plattform

### Konzept



Bausatz für den "**Technikraum**",  
für Steuerung Anlagen



"**Reversible**" Modelle,  
können auch zum kühlen der Wassers, z.B.  
bei Hallenbädern, eingesetzt werden



Eine große **Auswahl von Funktionen  
und Optionen**  
(Fernsteuerung, Hülle, Heizungspriorität,  
Tropfwanne für Kondensat usw.)

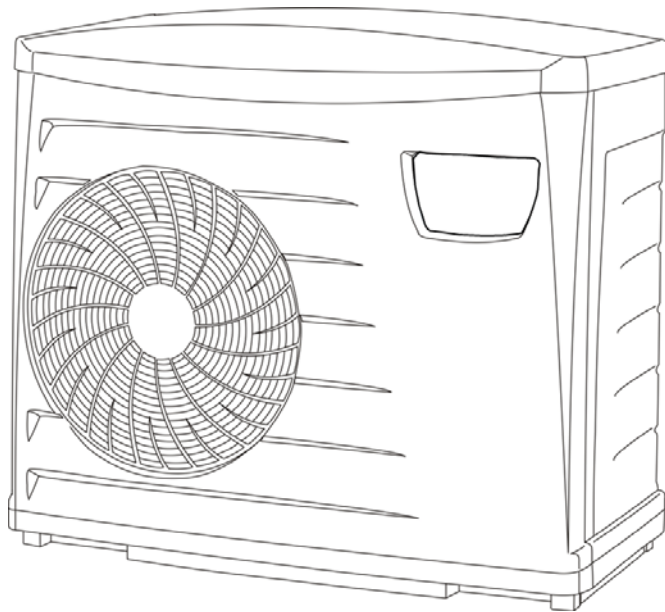



Eine "**vielseitige**" Produktreihe



## Die Plattform

### Konzept



- Stromversorgung **Einphasenstrom** oder **Dreiphasenstrom**
- **Sperrschieber-/Rotationsverdichter**
- **Titan**-Wärmeaustauscher 
- Kältemittel **R410A**
- Anschlüsse **Ø 50 mm**
- Gehäuse aus recycelfähigem **Polypropylen**



**Zuverlässige technologische Lösungen**



## Die Plattform

### Produktreihe und Kenndaten



"Standard"-  
Modelle  
(bis +5°C)

Z300	Maximale Leistung 28°C Luft / 28°C Wasser / 80% Luftfeuchtigkeit.	Leistung Norm NF 15°C Luft / 26°C Wasser / 70% Luftfeuchtigkeit.
Z300 M4	9 kW	7,6 kW
Z300 M5	13 kW	10,4 kW
Z300 T5	13,1 kW	10,5 kW
Z300 M7	16,1 kW	13,7 kW

"Reversible"  
Defrostmodelle  
(bis -8°C)

Z300 MD5	13 kW	10,4 kW
Z300 TD5	13,1kW	10,5 kW
Z300 MD8	21 kW	15,5 kW
Z300 TD8	21 kW	15,5 kW



## Die Plattform

### Produktreihe und Kenndaten



Z300

#### FUNKTIONEN UND ZUBEHÖR:

- ✓ STANDARD - **Installationskit**
- ✓ STANDARD – **Heizungspriorität**
- ✓ STANDARD – Aktivierung des **Umkehrmodus**
- ✓ STANDARD - **Schutzhülle** für die Einwinterung
- + OPTION – **Reinigungsset** PAC Net
- + OPTION – **Fernsteuerung**
- + OPTION – Bausatz für den **Technikraum**
- + OPTION – **Tropfwanne**
- + OPTION – Satz **Wandmontagewinkel**

**GARANTIE 3 Jahre – 5 Jahre für den Kondensator**  
(Korrosionsschutz)



## Die Plattform

### Produktreihe und Kenndaten



"Standard"-  
Modelle  
(bis +5°C)

PM30-PF Premium	Maximale Leistung 28°C Luft / 28°C Wasser / 80% Luftfeuchtigkeit.	Leistung Norm NF 15°C Luft / 26°C Wasser / 70% Luftfeuchtigkeit.
PFP 6M	8,4 kW	6,4 kW
PM3041 - PFP 8M	9 kW	7,6 kW
PM3051 - PFP 11M	13 kW	10,4 kW
PM3053 - PFP 11T	13,1 kW	10,5 kW
PM3061 - PFP 13M	16,1 kW	13,7 kW

"Reversible"  
Defrostmodelle  
(bis -8°C)

PM3052 - PFP 11M TSR	13 kW	10,4 kW
PM3056 - PFP 11T TSR	13,1kW	10,5 kW
PM3072 - PFP 15M TSR	21 kW	15,5 kW
PM3078 - PFP 15T TSR	21 kW	15,5 kW



## Die Plattform

### Produktreihe und Kenndaten



#### PM30-PF Premium

#### FUNKTIONEN UND ZUBEHÖR:

- ✓ STANDARD - **Installationskit**
- ✓ STANDARD – **Heizungspriorität**
- ✓ STANDARD – Aktivierung des **Umkehrmodus**
- ✓ + STANDARD oder OPTION - **Schutzhülle** für die Einwinterung (je nach Modell)
- + OPTION – **Reinigungsset** PAC Net
- + OPTION – **Fernsteuerung**
- + OPTION – Bausatz für den **Technikraum**
- + OPTION – **Defrostmodelle**
- + OPTION – Satz **Wandmontagewinkel**

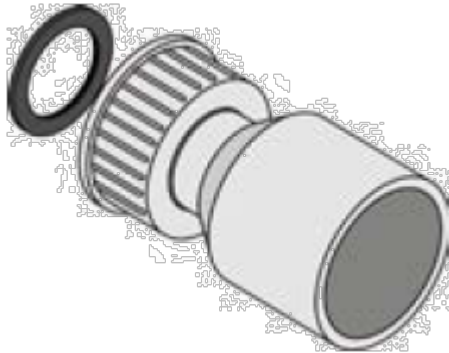
**GARANTIE 3 Jahre – 5 Jahre für den Kondensator**  
(Korrosionsschutz)





## Installation

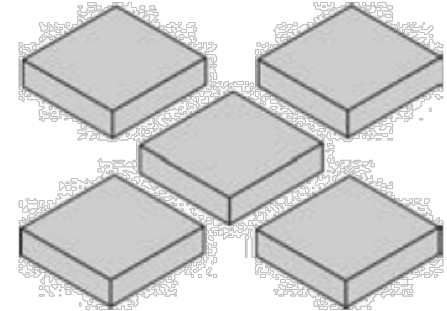
### Installations-Kit



Anschluss  
Ø50mm  
(x2)



Kabeltülle  
(x1)



Dämpfklötze  
(x5)



**Kit im Technikbereich**

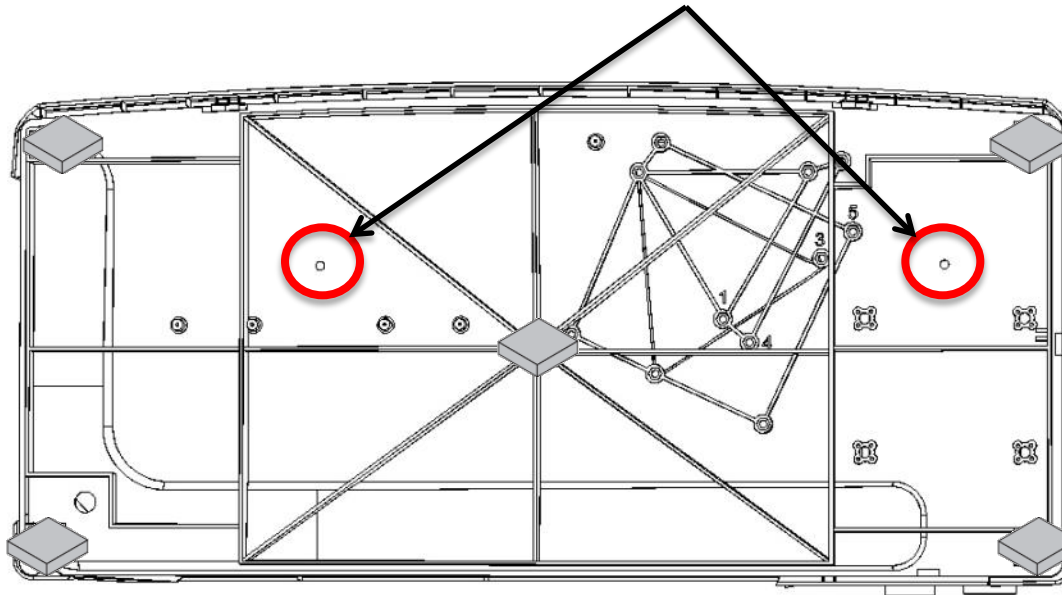


## Installation

### Aufstellung

- ① Stellen Sie die Wärmepumpe auf eine stabile, solide und ebene Fläche (z. B. eine Betonplatte)
- ② Installieren Sie die schwingungsdämpfenden Blöcke

Befestigungsbohrungen

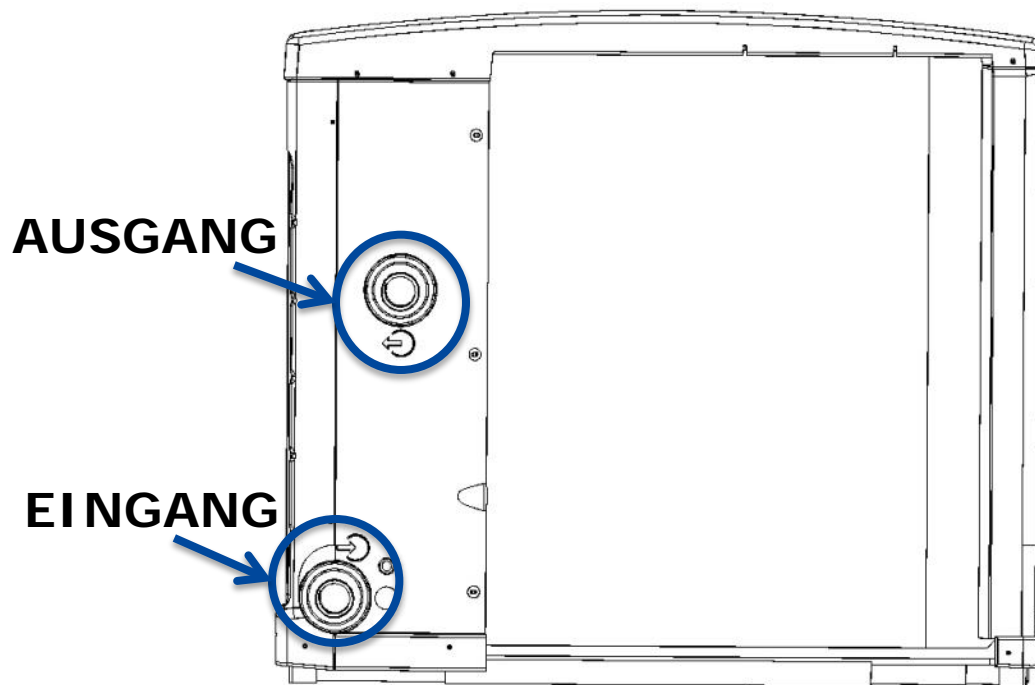




## Installation

### Aufstellung

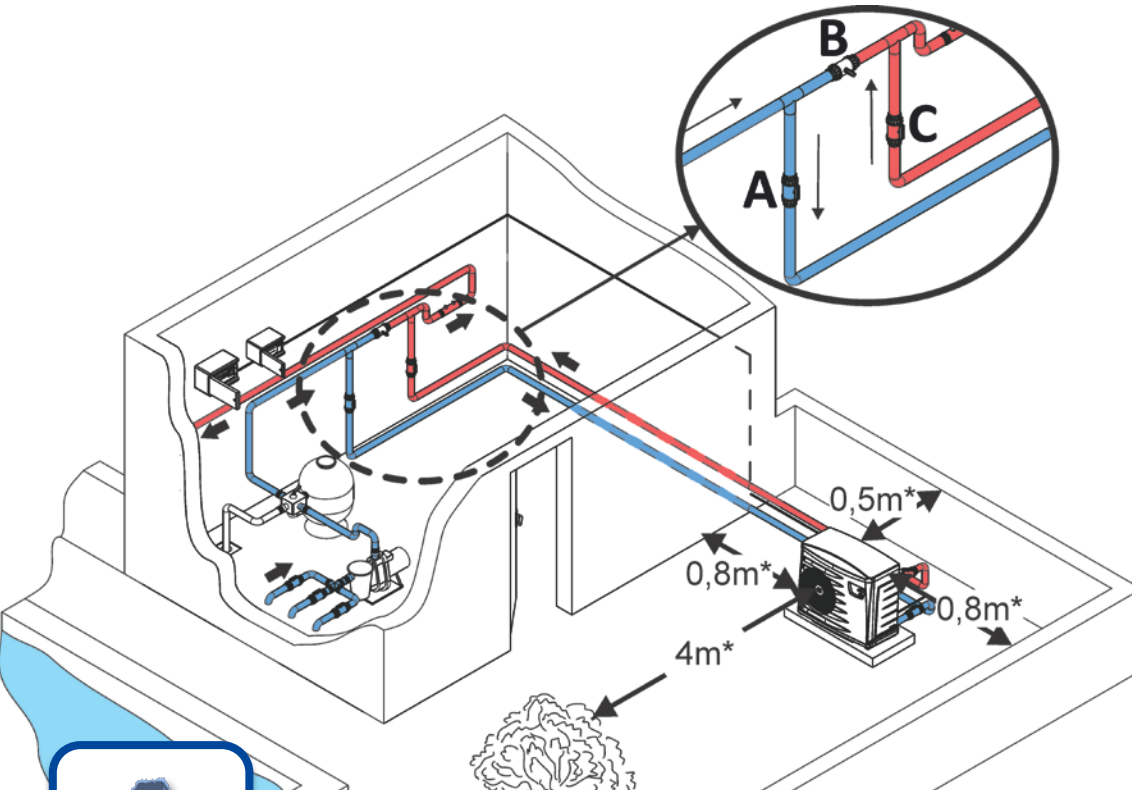
- 1 Prüfen Sie die Ausrichtung der Anschlüsse
- 2 Wasser-Eingang unten und Ausgang oben





## Installation

### Hydraulikanschluss



- A** – Vorlaufventil
- B** - Bypassventil (Montage zwingend vorgeschrieben)
- C** - Rücklaufventil

Die Wärmepumpe wird **NACH** der Filterung und **VOR** der Wasserbehandlung installiert



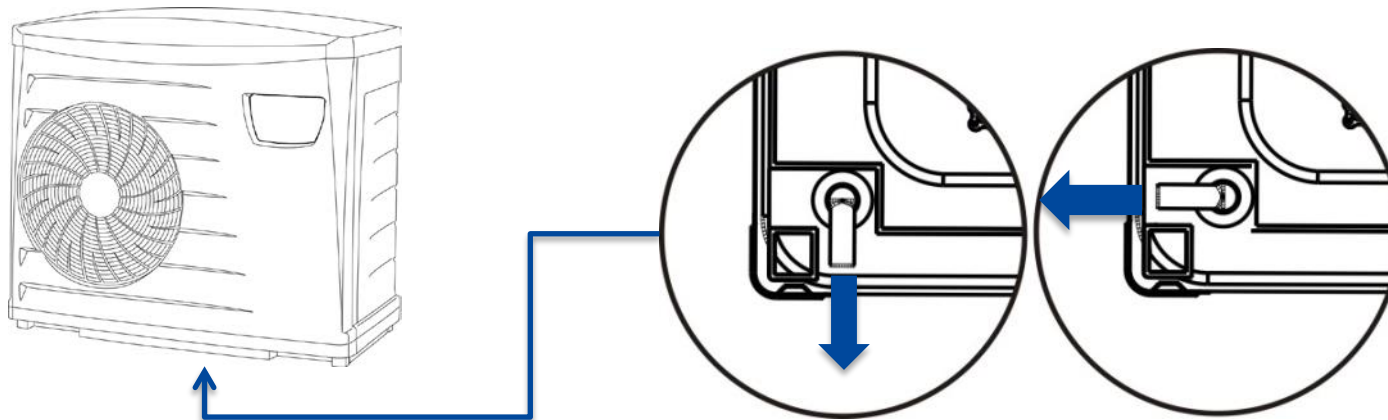
## Installation

### Kondensatablauf

= Feuchtigkeit der Luft, die beim Kontakt mit bestimmten kalten Elementen kondensiert und abtropft.

➔ Absolut **normales** Phänomen

➔ Kann je nach Fall **mehrere Liter Wasser** pro Tag erzeugen



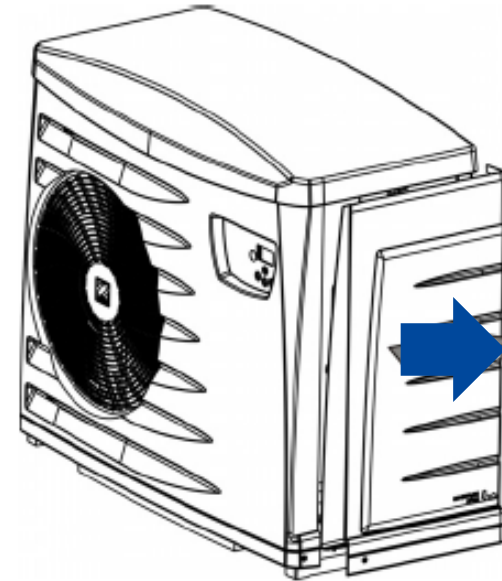
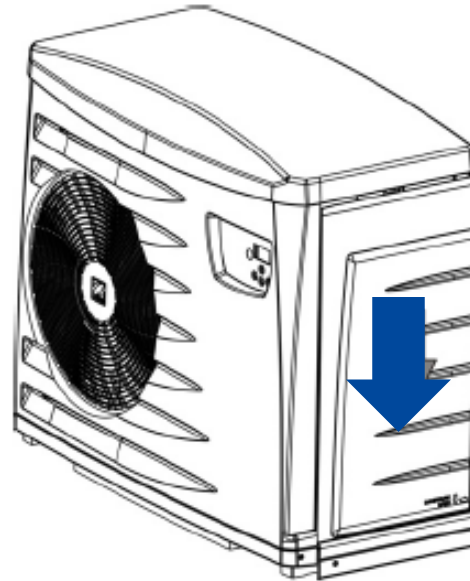
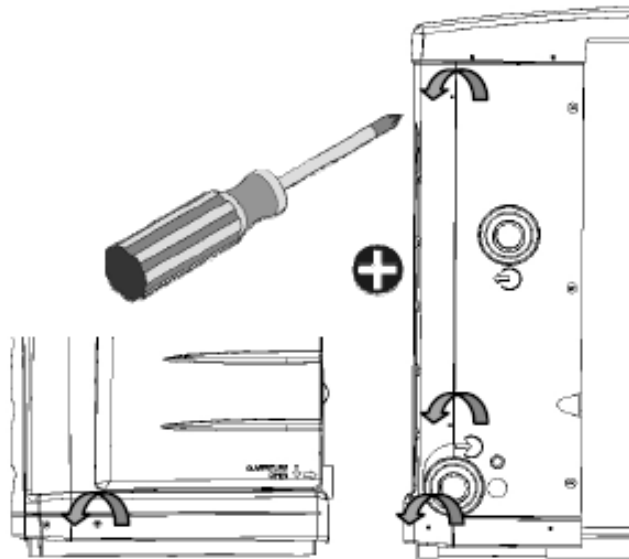
Schließen Sie einen  $\varnothing 18$  mm Schlauch an (Abgang hinten oder seitlich möglich)

- Der Behälter ist mit einem **Ableitwinkelrohr** ausgestattet
- Es wird ein Anschluss **an Drainage oder Abwasserleitung** empfohlen



## Installation

### Zugang zum Technikbereich







## Installation

### Elektrische Anschlüsse

- ➊ Auslegung der Sicherung, Trägheit mit der D Kurve (Kompressor-Motorkurve)
- ➋ Fehlerstromschutzschalter 30 mA
- ➌ Berechnung des Kabelabschnitts von der Hauptverteilung zur Wärmepumpe

#### ➍ Anschlüsse

Einphasig:



Dreiphasig:

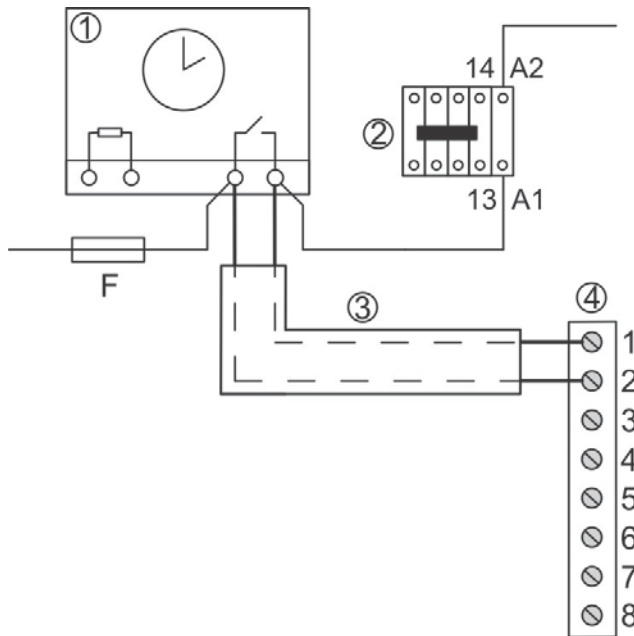




## Installation

### Funktion "Heizungspriorität"

➔ Ermöglicht das **Starten der Filteranlage** bei Heizbedarf, außerhalb der normalen Filterzeiten



- ① Filtersteuerung
- ② Leistungsschütz (dreiphasig oder zweiphasig), zur Stromversorgung des Motors der Filterpumpe
- A1-A2: Stromversorgung der Spule des Leistungsschützes der Filterpumpe
- ③ Verbindungskabel für die Funktion "Heizungspriorität"
- ④ Klemmleiste
- F: Sicherung



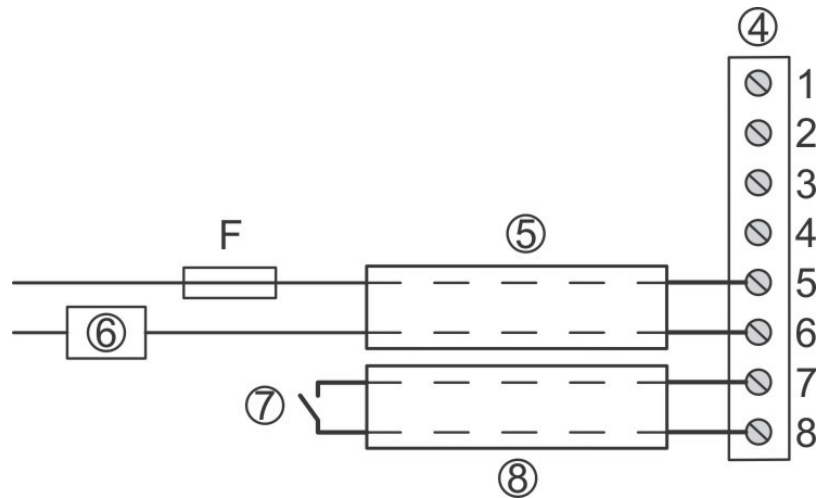
Kontrolle der Wassertemperatur **pro Stunde für 5 Minuten**





## Installation

### Anschluss Alarmkontakt und Fernschalter "ein/aus"



- ④ Klemmleiste
  - ⑤ Verbindungskabel für das Alarmkontakt-Relais
  - ⑥ Alarmkontakt-Relais
  - ⑦ Fernschalter "ein/aus"
  - ⑧ Anschlusskabel für die Fernschaltung "ein/aus"
- F: Sicherung

#### • Fernsteuerung „Ein/Aus“

- Funktion: einen „Ein/Aus“ Fernschalter anschließen
- Mittels eines potential- und polaritätsfreien Kontakts 230V - 50Hz, das Kabel an die Klemmenleiste zwischen den Klemmen 7 und 8 anschließen,
- Die Steuerung durch 5 Sekunden Drücken auf aktivieren, während die Regelung nicht auf Standby steht:

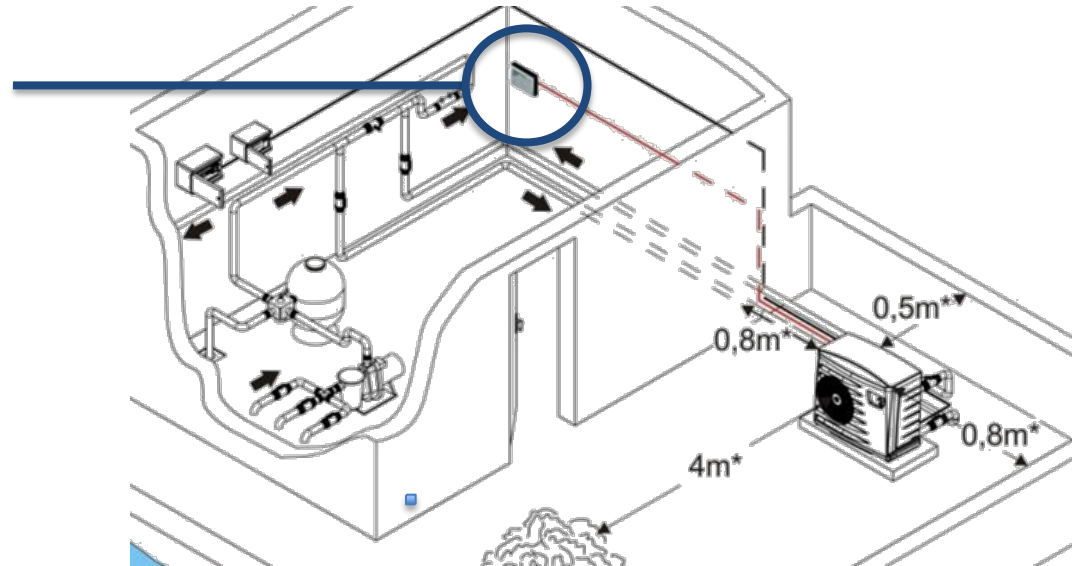
dann , dann 3 Sekunden auf drücken: , „Yes“ mit der Taste , auswählen und mit bestätigen: , zum Beenden auf drücken.



## Zubehör (Option)

### Fernsteuerung

→ Erlaubt es, die Wärmepumpe **fernzusteuern**



*Beispiel für eine Installation im Technikraum*



- **Vollständiger** Bericht der Anzeigen und Funktionen



## Zubehör (Option)

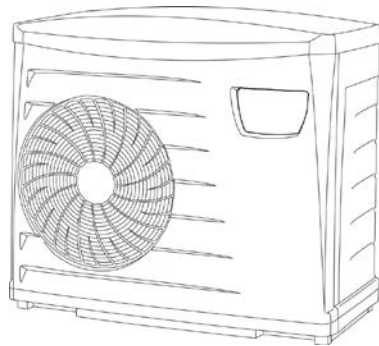
### Bausatz für den Technikraum

- ➔ Verfügbar für **alle Modelle**
- ➔ auf Anfrage



Bausatz für  
den  
Technikraum

+



Wärmepumpe



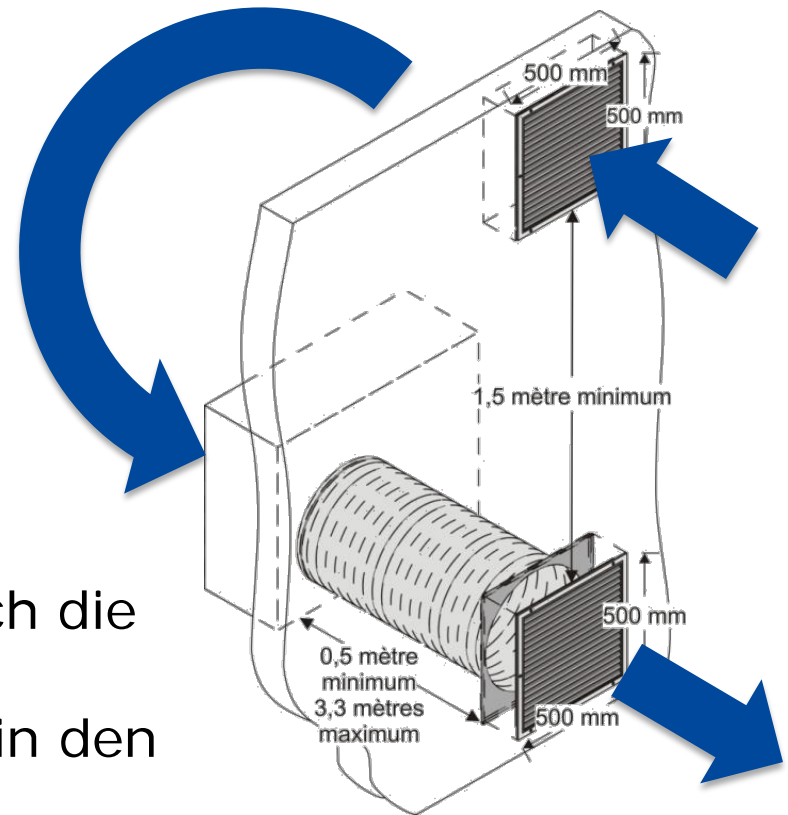
An einen Technikraum  
angepasstes Gerät  
(neuer Lüfter)



## Zubehör (Option)

### Bausatz für den Technikraum

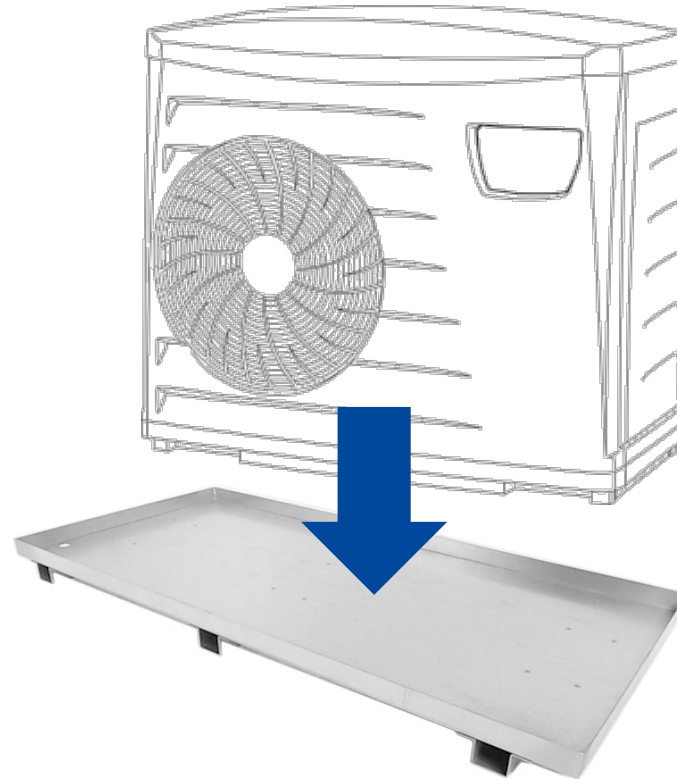
- ➔ Installation der Wandgitter durch die Wand für:
  - Einlass frischer Luft von außen in den Raum
  - Kalte Abluft nach draußen





## Zubehör (Option)

### Kondensatauffangwanne



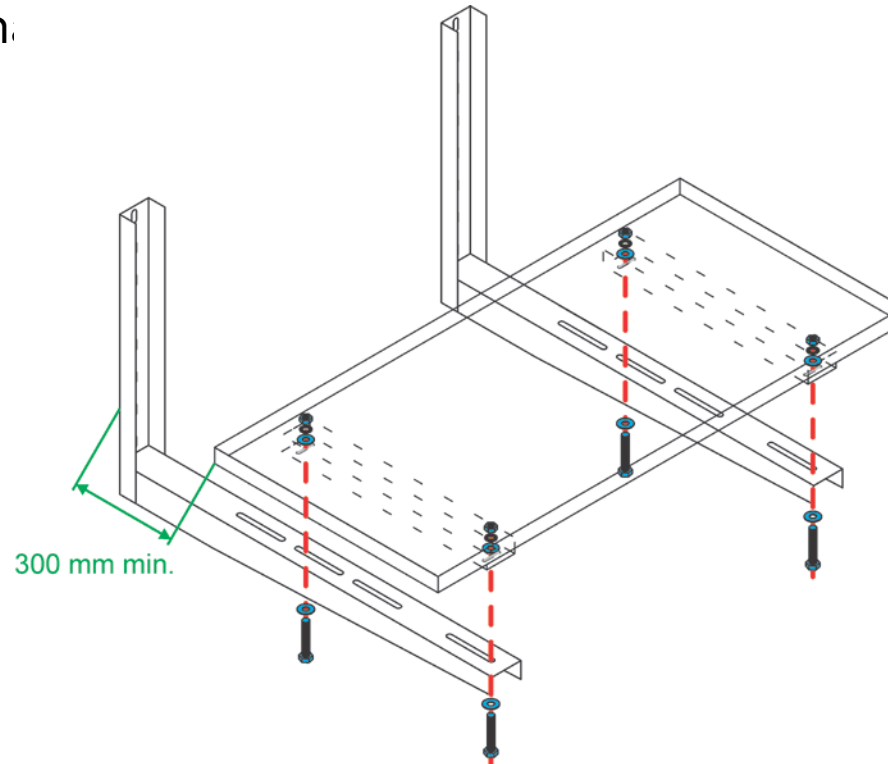
Damit können die Kondensate unter dem Gerät aufgefangen und über ein geriffeltes Winkelrohr Ø18mm abgeleitet werden



## Zubehör (Option)

### Satz Wandmontagewinkel

➔ Ermöglicht die Installation der Wärmepumpe an der Brüstungsm.

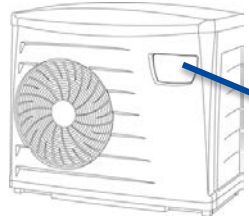


- Enthält 2 Montagewinkel + eine Kondensatauffangwanne



## Bedienung

## Steuerung



Wassertemperatur

Solltemperatur

Kühlmodus  
(nur für  
"reversible"  
Defrostmodelle)









- 2 Zeilig in den Sprachen FR oder EN
- **Vollständiger und präziser**



## Bedienung

## Steuerung





Symbol	Bezeichnung	leuchtet	blinkt
	Wasserdurchfluss	Durchfluss OK	kein oder zu schwacher oder zu starker Durchfluss
	Lufttemperatur	ausreichend	zu kalt
	Betriebs-Kontrollleuchte	Heiz- oder Kühlphase	warten auf Betriebsbefehl
	Abtau-Kontrollleuchte	Abtauphase	/
	„Ein-/Aus“-Taste		
<b>SET</b>	Knopf zum Einstellen und Bestätigen der Parameter		
	Knöpfe zum Ändern der Werte		





## Fehlerbehebung




### Fehlermeldungen

Anzeige	Bezeichnung	Ursache	Lösung	Quittierung
	Schutz des Wärmeaustauschers im Kühlmodus	Temperatur Sonde ST4 zu niedrig	Warten bis der Kondensator eine zulässige Temperaturerreicht hat	Automatisch
	Fehler einer zu hohen Temperatur auf dem Verdampfer im "Kühlmodus"	Temperatur Sonde ST3 höher als 60 °C oder Verdampfer verschmutzt	Verdampfer reinigen und, falls der Fehler weiterhin besteht, einen autorisierten Techniker rufen	Automatisch, wenn Temperatur Sonde ST3 unter 45 °C
	Fehler der Phasenfolge (nur bei dreiphasigen Modellen)	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Nichteinhaltung der Verkabelung an der Versorgungsklemmleiste des Gerätes,</li> <li>2. Änderung der Phasenfolge durch den Stromanbieter,</li> <li>3. zeitweilige Unterbrechung der Stromversorgung einer oder mehrerer Phasen</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Phasenfolge auf der Versorgungsklemmleiste umkehren (Gerät nicht unter Strom) Prüfen, ob die 3 Phasen am Phasencontroller vorhanden sind</li> <li>2, 3. Den Stromanbieter fragen, ob eine Änderung an Ihrer Stromversorgung vorgenommen wurde.</li> </ol>	<p>Durch einen Stromausfall oder das Drücken der</p> 



## Fehlerbehebung






### Fehlercodes

Anzeige	Bezeichnung	Ursache	Lösung	Quittierung
<div style="border: 1px solid black; padding: 2px;">                     ERROR 04 : LP                      LOW PRESS                 </div>	Fehler des niedrigen Drucks des Kältekreislaufs	Druckfehler im Niederdruckkreislauf (	einen zugelassenen Techniker heranziehen	Automatisch (falls weniger als 4 Fehler pro Stunde) oder Druck auf 
<div style="border: 1px solid black; padding: 2px;">                     ERROR 05 : HP                      HIGH PRESS                 </div>	Fehler des hohen Drucks des Kältekreislaufs	1. Luft/Wasser-Emulsion ins Gerät eingedrungen, 2. schlechter Wasserdurchlass, 3. Paddelschalter blockiert 4. Wärmeaustauscher verschmutzt oder verstopft	1. Hydraulikkreis des Schwimmbeckens prüfen 2. Durchfluss mit dem Bypass erhöhen, prüfen, dass der Schwimmbeckenfilter nicht verstopft ist 3. Paddelschalter prüfen 4. Wärmeaustauscher reinigen 5. falls der Fehler weiterhin besteht, rufen Sie einen autorisierten Techniker	Automatisch (falls weniger als 4 Fehler pro Stunde) oder Druck auf 
<div style="border: 1px solid black; padding: 2px;">                     ERROR 06 :                      COMPRES TEMP                 </div>	Fehler Auslasstemperatur Kompressor	Zu hohe Auslasstemperatur am Kompressor	Zunächst die Auslasssonde des Kompressors ST5 prüfen, dann einen autorisierten Techniker rufen	Drücken auf  3 Sekunden lang



## Fehlerbehebung


### Fehlercodes

Anzeige	Bezeichnung	Ursache	Lösung	Quittierung
	Fehler des Wassertemperaturfühlers (ST1)	Fühler außer Betrieb oder nicht angeschlossen (roter Anschluss J2 der Platine A1)	Fühler ersetzen oder neu anschließen	Durch eine Stromunterbrechung oder Druck auf 
	Ausfall des Wasserdurchlauffühlers (ST4)	Fühler außer Betrieb oder nicht angeschlossen (weißer Anschluss J8 der Platine A1)	Fühler ersetzen oder neu anschließen	Durch eine Unterbrechung der Stromversorgung oder automatisch, falls die Fehlfunktion verschwindet
	Ausfall des Abtaufühlers (ST3)	Fühler außer Betrieb oder nicht angeschlossen (Klemmen 1-2 des weißen Anschlusses J3 der Platine A2)	Fühler ersetzen oder neu anschließen	Durch eine Stromunterbrechung oder Druck auf 



## Fehlerbehebung

### Fehlercodes

Anzeige	Bezeichnung	Ursache	Lösung	Quittierung
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;">                     ERROR 10 : ST 2 AIR INLET                 </div>	Ausfall des Luftfühlers (ST2)	Fühler außer Betrieb oder nicht angeschlossen (Klemmen 3-4 des weißen Anschlusses J3 der Platine A2)	Fühler ersetzen oder neu anschließen	Durch eine Stromunterbrechung oder Druck auf 
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;">                     ERROR 11 : ST 5 DISCHARGE CP                 </div>	Fühlerfehler am Kompressorauflass (ST5)	Fühler außer Betrieb oder nicht angeschlossen (schwarzer Anschluss J7 der Platine A1)	Fühler ersetzen oder neu anschließen	Durch eine Unterbrechung der Stromversorgung oder automatisch, falls die Fehlfunktion verschwindet
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;">                     ERROR 12 : COMMUNICATION                 </div>	Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine A1 und der Displayplatine A2	Fehlerhafter Anschluss zwischen den Platinen A1 und A2 Stromversorgungsfehler der Platinen Platine /n außer Betrieb	Anschlüsse prüfen (gelbe Anschlüsse J8 und J9 und schwarze Anschlüsse J7 und J4-J5) Falls der Fehler weiterhin besteht, rufen Sie einen autorisierten Techniker	Durch eine Unterbrechung der Stromversorgung oder automatisch, falls die Fehlfunktion verschwindet



## Fehlerbehebung

### Fehlfunktionen

Störung	Ursachen	Prüfung/Lösung
Das Gerät funktioniert nicht	Keine Anzeige	Die Spannung der Stromversorgung und die Sicherung F1 überprüfen
	Die Beckentemperatur liegt über der Solltemperatur	Die Solltemperatur erhöhen
	Das Display zeigt eine Meldung an	Die Bedeutung der Meldung nachschlagen §5.1
	Kein oder schlechter Wasserdurchfluß	Den Wasserdurchfluß kontrollieren (Bypass, Filterung)
	Der Parameter "on/off ctrl" ist auf "yes"	Die Klemmen 7-8 überbrücken und den Parameter auf "no" setzen
Das Gerät funktioniert, die Wassertemperatur wird jedoch nicht erhöht	Unzureichende Filterungszeit	Die Filterung 24 Stunden am Tag auf manuell stellen, um den Temperaturanstieg zu veranlassen
	Unsachgemäßer Nutzungszeitraum	Prüfen, ob die Außentemperatur im Betriebsbereich liegt
	Die Wärmepumpe ist zu klein	Prüfen Sie die Eigenschaften der Wärmepumpe je nach Becken
	Das automatische Auffüllen des Beckens mit Wasser ist in der offenen Stellung blockiert	Prüfen, ob das automatische Auffüllen richtig funktioniert
	Die Abdeckung wird nicht verwendet	Die Abdeckung auflegen
	Der Verdampfer ist verschmutzt	Verdampfer reinigen
	Das Gerät wurde schlecht eingebaut	Das Gerät muss im Außenbereich installiert werden Prüfen, dass es kein Hindernis in weniger als 4 Metern zum Gebläse und 0,50 Metern hinter der Wärmepumpe gibt
	Das Display zeigt eine Meldung an	Die Bedeutung der Meldung nachschlagen



## Fehlerbehebung

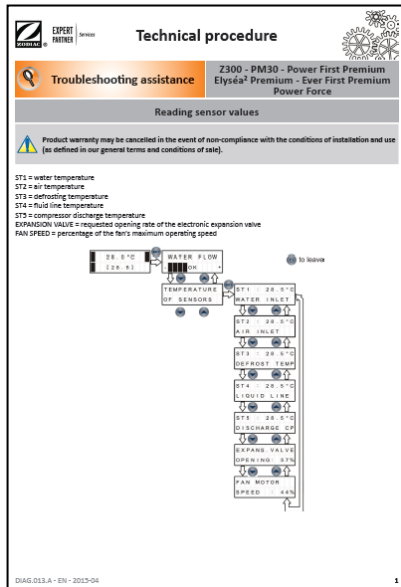
### Fehlfunktionen

Störung	Ursachen	Prüfung/Lösung
Der Ventilator läuft, aber der Kompressor hält regelmäßig und ohne Fehlermeldung an	Die Wärmepumpe führt von Zeit zu Zeit Enteisungszyklen durch	Normal, wenn die Außentemperatur unter 12 °C liegt
	Der Verdampfer ist verschmutzt	Verdampfer reinigen
Die Wärmepumpe löst die Sicherung oder FI-Schalter aus	Die Sicherung ist zu schwach oder falsch bemessen	Die Sicherung überprüfen
	Der Kabelquerschnitt ist zu klein	Die Kabellänge zum Querschnitt überprüfen (VDE-Grundlagen)
	Die Spannung der Stromversorgung ist zu schwach	Fragen Sie Ihren Stromanbieter
	Die Spannung fällt beim Start des Kompressors ab	Einen Soft Starter an den Modellen M5, MD5 und M7, PM3051, PM3061 und PM3052, PFP 11M, 11M TSR und 13M ergänzen
	Der/die Varistor(en) VA1 und/oder VA2 ist/sind außer Betrieb	Den/die Varistor(en) austauschen



## Hilfe bei der Diagnose

- DIAG 013 - Auslesen der Fühlerwerte
- DIAG 014 - Kalibrierung des Wassertemperaturfühlers
- DIAG 015 - Maximalen Sollwert ändern



Verfügbar im **MEDIA Center**





## Produktreparatur/-einstellung



- REP 048 - Einbau eines Soft Starters
- REP 068 - Austausch der Karte A1
- REP 079 - Austausch des Wassertemperaturfühlers
- REP 081 - Austausch der Temperaturfühler
- REP 091 - Austausch der Kondensatoranschlüsse
- REP 094 - Änderung der Kondensatoranschlüsse
- REP.095 – Austausch des Kondensators
- REP.103 – Reinigung des Wasserkondensators
- REP.104 – Austausch der Platine
- REP.105 – Hinzufügen eines Startrelais-Kondensators
- REP.106 – Austausch des Smart Starters durch einen Startrelais-Kondensator

**Technical procedure**






**Product repairs/adjustments** Power First Premium / Z300 / PM30  
Ever First Premium / Elyde® Premium  
Z500 / Power Force

**Universal NTC sensors replacement**

Only a qualified professional in the concerned domain (electricity, hydraulic or cooling) is authorized to carry out this procedure. If this was not the case, Zodiac Pool Care Europe cannot be held liable. The product warranty can be voided in the event of failure to follow the installation and use conditions (as defined in our general sales terms and conditions). Before all interventions on the machine, make sure it is powered off and decommissioned.

Supplied parts	For the following units
	Power First Premium 8A-8M-11M-11T-13M Power First Premium 13M T3R-L1T T3R-2M T3R-13T T3R
	Z300 13M-A1S-T5 14T-A1DS-TDS-14DS-TDS
	PM3042-PM3025-PM3025-PM3001 PM3025-PM3025-PM3027-PM3025
	Ever First Premium 8A-8M-11M-11T-13M Ever First Premium 13M T3R-L1T T3R-2M T3R-13T T3R
	Elyde® Premium 8A-8M-11M-11T-13M Elyde® Premium 13M T3R-L1T T3R-13M T3R-13T T3R
	Power Force Z300 Z300 M04-M05-M08

Universal sensor to replace NTC sensors on heat pumps

- 1) Strip the sensor wires and insert it into both WAGO connectors.
- 2) Unplug and cut the old sensor at minimum 10cm from the connector. Old sensor can be removed.
- 3) Plug the old sensor connector and insert it into WAGO connectors.
- 4) Plug the connector and install the new sensor in place of the old one.
- 5) Close the extremity of the wire (sensor side) with the provided clamp (except for ST1 sensor)

REP 079.0 - 03 - 2023-03

Verfügbar im **MEDIA Center** @